

Reinigungsanleitung für Hochglanzoberflächen 2019

Unsere Hochglanzlackierungen werden mit qualitativ hochwertigen 2-Komponenten Lacken gefertigt. Genau wie ein Auto-Lack können Sie diese Oberflächen mechanisch verkratzen. Für die richtige Pflege solcher Flächen empfehlen wir folgendes Vorgehen:

Reinigungstipps für die ersten vier Wochen

Hochwertige Lacke erreichen ihre volle Beständigkeit erst nach vollständiger Aushärtung. Während der ersten 4 Wochen sollten erhöhte Beanspruchungen z.B. durch Wasser, Alkohol, Kratzer, usw. möglichst vermieden werden.

Während dieser Zeit sollte die lackierte Oberfläche nur mit einem sauberen, weichen, nicht fasernden Lappen (z.B. weiches Mikrofasertuch) abgestaubt werden.

Reinigungstipps ab dem zweiten Monat

Für die regelmäßige Pflege von lackierten Möbeloberflächen empfehlen wir vor allem Abwischen mit einem sauberen, weichen und nicht fasernden Lappen (z.B. weiches Mikrofasertuch). Neben der Verwendung eines solchen Staubtuches können die Flächen zur Entfernung von Fingerabdrücken und anderen Verunreinigungen wie folgt behandelt werden:

Möbeloberflächen nach Bedarf mit einem mit Wischwasser befeuchteten Lappen reinigen. Es ist empfehlenswert, dem Wischwasser milde, PH neutrale Haushaltsreinigungsmittel (z.B. Pril oder gleichwertige Produkte) zuzusetzen. Möglich ist auch der Einsatz von hochwertigen Reinigungspasten für Autolacke. Wesentlich ist immer, dass die Flächen anschließend trockengewischt werden.

Vorsicht:

Nicht verwendet werden dürfen scharfe Reinigungsmittel mit Zusätzen wie Ammoniak („Sal-miakgeist“), Alkohol, Lösemittel und Weichmacher (Vorsicht bei Möbelpolituren!); dasselbe gilt selbstverständlich für kratzende Reinigungsmittel mit Scheuerzusätzen (auf den Etiketten handelsüblicher Reinigungs- und Pflegemittel sind die wesentlichen Inhaltsstoffe aufgeführt).

Ebenfalls nicht verwendet werden dürfen Scotch-Brite Reinigungsschwämme, Stahlwolle, aggressive Mikrofaser mit Schleifwirkung sowie Dampfreinigungsggeräte.

Benützung Küchenlüftung:

Um einen optimalen Wirkungsgrad zu erreichen, schalten Sie den Dunstabzug bereits einige Minuten vor dem Kochvorgang ein. So kann sich die Strömung aufbauen, der Dunst wird rechtzeitig abgeführt und eine Geruchsentwicklung reduziert. Achten Sie darauf, die Abzugshaube nach Beendigung des Kochens ein paar Minuten nachlaufen zu lassen.

Im Umluftbetrieb ist es zwingend, dass Sie die Dunstabzugshaube nach dem Kochen im Nachlaufbetrieb mind. 5 Minuten eingeschaltet lassen, damit sich das Filtermedium im Geruchsfilter regenerieren und einer Schimmelbildung vorgebeugt werden kann.

→ Beachten sie jeweils die Betriebsanleitung des Herstellers!

Öffnen des Geschirrspülers

Wenn die Türe des Geschirrspülers nach Ende des Spülprogramms geöffnet wird, muss diese zwingend ganz geöffnet werden. So kann der heisse Wasserdampf grosszügig entweichen.

Wird die Türe nur einen Spalt geöffnet, können die anschliessenden Möbelfronten Schaden nehmen. (Gilt für Geschirrspüler ohne automatische Türöffnung)

